



Prairie Dog Shoot 2019

Regelwerk

Waffen:

Alle Kurzwaffen (Pistolen und Revolver)
Keine Einzellader

Keine Einschränkungen hinsichtlich der
Lauflänge, Visierung und Mündungsbremsen

Mindest-Energie:

Keine

Begrenzung-Energie:

1.500 Joule

Mindest-Kaliber / Begrenzung:

max. Kaliber .357 Mag.

Visierung / Klassen:

Es gibt 2 Wertungsklassen
Kl.1 Revolver, offene Visierung
Kl.2 Pistole, offene Visierung

Startmöglichkeiten:

Mehrfachstart ist möglich

Entfernung:

25 Meter

Ziele:

Motivplatten (Kunststoff)
Motivscheiben (Papier)

Schussanzahl:

25 Schuss

Probeschüsse:

3

**Wettkampf-Ablauf**

Der Schütze wartet auf das Startzeichen des
Schießleiters und schießt dann auf fünf
nebeneinander stehende Ziele und zwar
jeweils ein Schuss auf die Motivscheibe und
jeweils ein Schuss auf die Motivplatten

Jeweils 60 Sekunden für 5 Schuss

Unterbrechungen zum laden.

Max. 60 Sekunden pro Ladevorgang

5 Durchgänge mit 5 Schuss

Auswertung:

Von den insgesamt 25 abgegebenen
Wertungs-Schüssen werden die Ringe
ausgezählt und die Treffer auf die
Motivplatten.

Es zählt das höchste Gesamtergebnis.

Ringgleichheit:

Bei einem Gleichstand entscheiden in
folgender Reihenfolge:

1. Die höhere Ringzahl auf der Motivscheibe
2. Die Höhere Anzahl von, Zehnern usw. auf
der Motivscheibe

Sonstiges:

Schießbrille bzw. Schutzbrille muss
getragen werden.

Erlaubt sind Schießhandschuhe.

Nachkauf möglich sofern die Standkapazität es
erlaubt.

Fertighaltung: Waffe im Anschlag,
beidhändig, auf Kugelfang gerichtet.

Waffenstörungen gehen zu Lasten des
Schützen.

*Der Veranstalter behält sich Änderungen im Ablauf des Wettkampfes
und bei den Zielmedien vor!*